

Geld für musikalische Früherziehung

Zahnarztpraxis „Michalides & Lang“ spendet Kita 2 000 Euro

BRINKUM ■ Über eine Spende von 2 000 Euro freut sich der Kindergarten Marsstraße in Brinkum. Das Geld übergab Milan Michalides, Zahnarzt und Gründer der Stuhler Praxis „Michalides & Lang“, die seit zehn Jahren besteht. „Die Gemeinde hat uns viel gegeben“, sagt

der Spender. Deshalb habe er sich entschlossen, eine soziale Einrichtung zu unterstützen. Das Konzept der musikalischen Erziehung in der Kita Marsstraße habe ihn und seine Frau Emanuela überzeugt. Dafür ist auch ein Teil der Spende gedacht. Mit dem anderen Teil

möchten die Erzieher den Bestand an Bilder- und Vorlesebüchern erweitern. „Viel gelesene Lieblingsbücher“ könnten erneuert werden, heißt es in einer Mitteilung der Einrichtung.

Die musikalische Früherziehung soll insbesondere Kindern aus sozial benachteiligten Familien Möglichkeiten zur musikalischen Entfaltung geben. Sie richtet sich außerdem an Sprösslinge mit Migrationshintergrund, die sich über Musik und Rhythmus nonverbal ausdrücken und auf diese Weise mit anderen Kindern in Kontakt treten können. Über Lieder könne der Nachwuchs seine Sprachentwicklung vorantreiben. Das Angebot soll einmal pro Woche in Zusammenarbeit mit der Musikschule Reckeweg im Kindergarten über die Bühne gehen. Die Einbindung der Erzieherinnen Sorge für die Nachhaltigkeit des Projekts im Kindergartenalltag. ■ ah



Im Beisein von (hinten v.l.) Thomas Reckeweg von der gleichnamigen Musikschule, Bürgermeister Niels Thomsen und Erzieherin Kornelia König sowie zahlreicher Kinder übergeben Emanuela und Milan Michalides (Bildmitte) ihre Spende. ■ Foto: jeh